

Adalbert Jakob

*An Matthias Claudius*

Du guter Mond,  
du Freund der Nacht.  
Du letztes Licht  
vor'm Schlafengeh'n  
Dein stiller Glanz  
erfüllt mich ganz,  
seh' ich dich  
hoch am Himmel steh'n.

Du guter Mond,  
getreuer Knecht,  
der unverzagt  
die Wache hält  
vor meinem Haus;  
vor meinem Bett,  
wenn sich zu mir  
der Schlaf gesellt.

Du guter Mond,  
du lieber Gast  
den ich so gerne  
bei mir seh'.  
Verlaß mich nicht,  
verlier' mich nicht,  
bis ich aus dieser  
Welt vergeh'!

Emil Neidiger

## Hans Sternberg

Ein fränkischer Komponist der  
Gegenwart. Schöpfer der Festmusik  
für die Meranier-Oberrealschule  
Lichtenfels



Als Sternberg im August 1945 aus fünfmonatiger amerikanischer Kriegsgefangenschaft nach Coburg kam, stand er vor der Aufgabe, sein Werk zum dritten Male von vorne zu beginnen. 1939 gingen seine Werke durch Brand, 1945 durch Kriegseinwirkung verloren. Gleich in den ersten Tagen seines Aufenthaltes in Coburg schrieb er ein neues Streichquartett. Nach der Uraufführung durch das Coburger Bochröder-Quartett schrieb R. Scharnke „Das viersätzigte Werk erfreut durch die Aufrichtigkeit seiner Haltung, durch Einfallsreichtum, gewählte Harmonik und pikante Rhythmik“. Wie sehr sich Sternberg in Franken zu Hause fühlt, beweist die große Anzahl seiner Kompositionen, die er seit 1945 hier schrieb und von denen an dieser Stelle nur ein kleiner Teil erwähnt werden kann. Der Komponist sagt selbst: „Ich kann nur dort schaffen, wo ich ein enges Verhältnis zu Land und Leuten empfinde, Franken ist mir zur Heimat geworden“.

Hans Sternberg wurde am 13. 5. 1910 im Sauerland geboren. Mit sechs Jahren spielte er schon Volksinstrumente, mit acht Jahren erlernte er das Geigenspiel und mit zehn Jahren begann sein Orgelunterricht. In diesem Alter

*Larghetto (d = ca 60) aus dem Streichquartett 1962*

